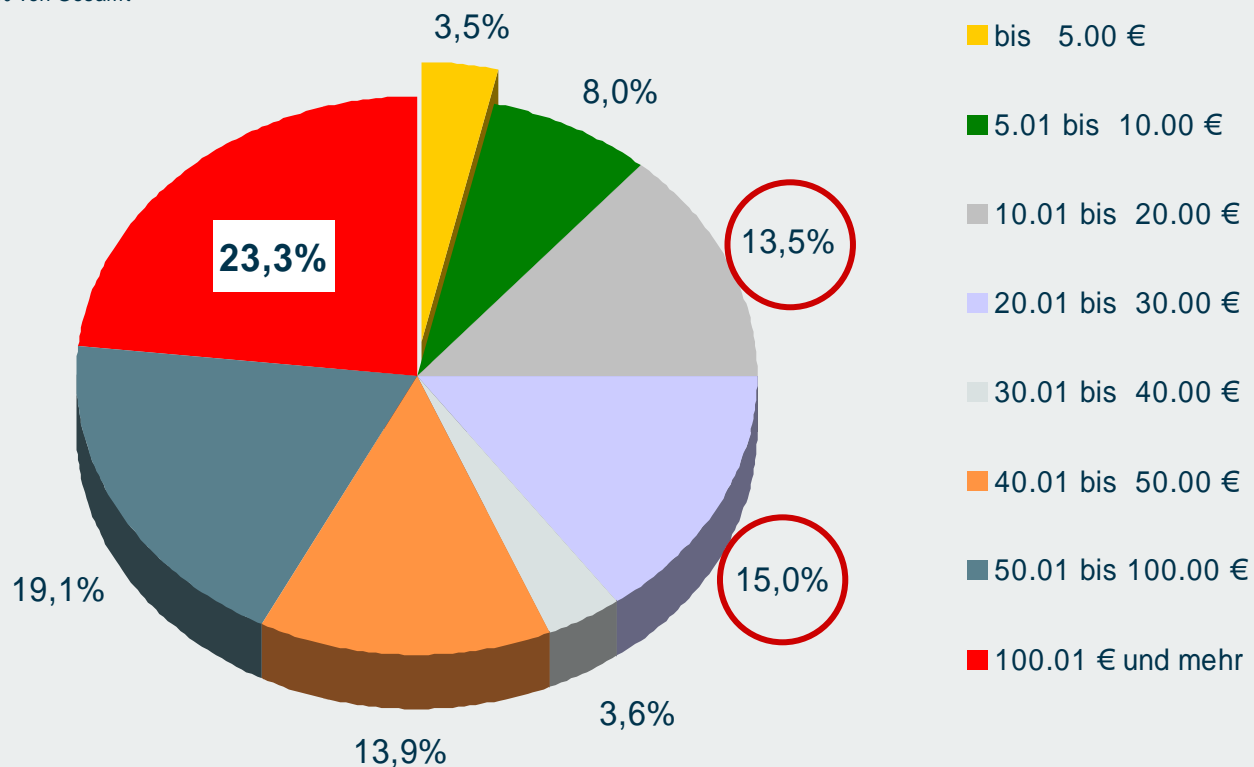


# Spendenhöhe - unverzichtbare Kleinspenden

1

in % von Gesamt



Basis: Einnahmen von Geldspenden, Jahr 2006



# Kleine Spenden – große Wirkung

2

Auch kleine Spenden können einen großen Beitrag zur Linderung von Not leisten. Ein Viertel aller Spendeneinnahmen entfiel 2006 auf Spenden bis zur Höhe von 20 Euro. Sie trugen so in erheblichem Ausmaß zur Gesamtspendenhöhe von fast 2 Milliarden privaten Geldspenden bei. Kleinspenden bilden damit den soliden Unterbau der „Spendenpyramide“.

Auf Spenden ab 100 Euro aufwärts entfielen 23% der gesamten Einnahmen, weitere 19% auf die Spendenklasse 50 bis 100 Euro. Bei den Charity-Organisationen sind diese Spenden besonders gerne gesehen, verursachen sie doch, relativ betrachtet, weniger Verwaltungsaufwand als die Kleinspenden. Andererseits: Wer Leute mit kleinen Gaben an sich binden kann, der kann sie vielleicht später, wenn das Einkommen bzw. die Lebenssituation sich ändern, auch zu größeren Geldbeträgen bewegen. Immerhin spendeten 2006 „nur“ 21% aller Deutschen Geld – hier ist nach oben hin noch viel Platz.

## **Zu GfK Charity\* Scope**

10.000 repräsentative deutsche Personen berichten kontinuierlich über ihre Geld- und Sachspenden für humanitäre oder kulturelle Zwecke, für Natur- und Tierschutz. Sie notieren neben der Spendenhöhe auch den Namen der begünstigten Organisation und weitere Aspekte, wie z.B. das Spendendatum, den unmittelbaren Anlaß, und wie sie auf die Organisation aufmerksam wurden.

Nähere Informationen bei:

Erik Lämmerzahl  
Tel.: 0911 / 395-4157  
[erik.laemmerzahl@gfk.com](mailto:erik.laemmerzahl@gfk.com)

